



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 20.10.2024 bis 21.10.2024

Kriminalitätslage

Führen eines Kfz unter Wirkung berauschender Mittel

Am 20. Oktober 2024 gegen 09:15 Uhr kontrollierten Polizeibeamte des Polizeireviers Dessau-Roßlau in der Landstraße einen PKW Mercedes-Benz. Im Rahmen der Kontrolle wurde bei dem 30-jährigen Fahrzeugführer auf freiwilliger Basis ein Betäubungsmittelschnelltest durchgeführt. Da dieser Test positiv reagierte, wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und durch einen Arzt in einem Krankenhaus durchgeführt. Dem Betroffenen wurde die Weiterfahrt untersagt und eine Ordnungswidrigkeitenanzeige gefertigt.

Beschädigte Briefkästen

Zwei beschädigte Briefkästen in der Askanischen Straße wurden der Polizei in Dessau-Roßlau durch eine Pflegedienstmitarbeiterin mitgeteilt.

Vor Ort wurde bekannt, dass unbekannte Täter vermutlich am 19. Oktober 2024 zwischen 21:00 Uhr und 22:00 Uhr mittels Feuerwerkskörpern einen Briefkasten zerstörten und einen weiteren Briefkasten beschädigten. Der entstandene Schaden wurde mit circa 100 Euro beziffert.

Einbruch in einen Keller

Am 20. Oktober 2024 teilte ein 77-jähriger Geschädigter der Polizei telefonisch den Einbruch in einen Keller in der Burgkühnauer Straße mit.

Vor Ort wurde bekannt, dass sich unbekannte Täter zwischen dem 11. Oktober 2024 und dem 19. Oktober 2024 Zugang zu dem Kellerbereich verschafften in dem der genannte Geschädigte sowie ein weiterer 55-jähriger Geschädigter mehrere Gegenstände lagerten. Durch die unbekanntes Täter wurde nach ersten Angaben ein Satz Autoreifen, ein Klappanhänger für ein Boot sowie ein Fahrrad entwendet. Der insgesamt entstandene Schaden wurde mit etwa 3.750 Euro beziffert.

Verdacht auf einen Wohnungsbrand

Über die Einsatzleitstelle wurde der Polizei in Dessau-Roßlau ein Wohnungsbrand mit Rauchentwicklung in der Karlstraße mitgeteilt.

Vor Ort konnten durch die Polizeibeamten jedoch weder Flammen noch Rauch in der betroffenen Wohnung festgestellt werden. Gemeinsam mit Kräften der Feuerwehr wurde die besagte Wohnung aufgesucht. Hierbei konnte in der Küche der Wohnung eine durch Hitze verformte Abzugshaube festgestellt werden. Hinzu kam lediglich ein Geruch nach verbranntem Plastik. Laut Angaben des Einsatzleiters der Feuerwehr kann es vermutlich durch Unachtsamkeit, im Zusammenhang mit der Benutzung der Herdplatte, unterhalb der beschädigten Abzugshaube, zu einer Rauchentwicklung gekommen sein. Der entstandene Schaden wurde auf etwa 500 Euro geschätzt.

Im Einsatz waren die Berufsfeuerwehr Dessau-Roßlau sowie die Freiwillige Feuerwehr von Dessau-Waldersee mit insgesamt 18 Einsatzkräften sowie fünf Fahrzeugen.

Führen eines Kfz unter Alkoholeinfluss

Während ihrer Streifentätigkeit stellten Polizeibeamte des Polizeireviers Dessau-Roßlau am 21. Oktober 2024 gegen 02:30 Uhr einen PKW BMW fest. Dieser wurde in der Roßlauer Südstraße angehalten und eine Verkehrskontrolle durchgeführt. Bei der Kontrolle stellten die Polizeibeamten bei der 30-jährigen Fahrerin Alkoholgeruch in der Atemluft fest. Da der Wert der vor Ort durchgeführten Atemalkoholmessung über dem erlaubten Wert lag, wurde eine beweissichere Atemalkoholmessung im Polizeirevier Dessau-Roßlau durchgeführt. Diese ergab einen Atemalkoholwert von 0,66 Promille. Der betroffenen Fahrzeugführerin wurde die Weiterfahrt untersagt und eine entsprechende Ordnungswidrigkeitenanzeige gefertigt.

Verkehrslage

Auffahrunfall

Am 19. Oktober 2024 gegen 11:45 Uhr befuhr ein 46-jähriger Fahrer eines PKW Nissan die Oranienbaumer Chaussee, aus Richtung Wasserstadt kommend, in Richtung Ludwigshafener Straße auf der linken Spur. Auf Höhe der Einmündung Oranienbaumer Chaussee / Friederikenplatz beabsichtigte er, in die Ludwigshafener Straße zu fahren. Die Lichtzeichenanlage war zu diesem Zeitpunkt auf grün geschaltet. Aus der Straße Friederikenplatz fuhr zu diesem Zeitpunkt ein Rettungswagen mit Sonder- und Wegerechten. Aus diesem Grund musste der Fahrer des PKW Nissan bremsen. Ein hinter ihm fahrender 37-jähriger Fahrer eines PKW Skoda bemerkte dies zu spät und es kam zur Kollision. Dabei verletzte sich eine 48-jährige Insassin des PKW Nissan leicht. An den beiden PKW entstand Sachschaden in Höhe von circa 4.000 Euro.

Unfall beim Einparken

Am 20. Oktober 2024 gegen 15:30 Uhr beabsichtigte ein 48-jähriger mit einem PKW Daimler auf einem Parkplatz in der Kühnauer Straße vorwärts einzuparken. Dabei kam es zur Kollision mit einem bereits dort parkendem PKW Kia. Dabei entstand an dem PKW Daimler ein Schaden in Höhe von etwa 1.000 Euro. An dem zweiten PKW war kein Schaden ersichtlich.

Verkehrsunfall

Ein 55-jähriger Fahrer eines Wohnmobils FCA (Fiat) befuhr am 20. Oktober 2024 gegen 16:30 Uhr den Parkplatz Schloßplatz im Bereich Dessau-Nord. Er beabsichtigte, mit dem Fahrzeug zu wenden. Dabei touchierte er einen dort parkenden PKW Volkswagen. Der dabei entstandene Sachschaden wurde mit insgesamt 700 Euro beziffert. Der Halter des PKW wurde vor Ort durch die eingesetzten Polizeibeamten kontaktiert und über den Unfall unterrichtet.

Wildunfall

Am 21. Oktober 2024 gegen 04:15 Uhr befuhr ein 37-jähriger Fahrer eines PKW Hyundai die B 184 in Richtung Autobahnauffahrt Dessau-Süd. Dabei kam es zur Kollision mit einem Reh, welches die Bundesstraße von links nach rechts überquerte. Das Reh konnte an der Unfallstelle nicht mehr festgestellt werden. Zur Höhe des entstandenen Sachschadens wurden keine Angaben getätigt.

Impressum:Polizeirevier Dessau-RoßlauZentrale AufgabenWolfgangstr. 2506844 Dessau-Roßlau Tel: (0340) 2503-301Fax: (0340) 2503-210 Mail:za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de